

unserer Gesellschaft und ich würde das sehr die Bitte
 nur, weil es alsdann die Sache müßte in der
 Hinsicht, das es sich nicht unerkennlich aussehe-
 ren, wenn ich die mir zugetragene Ergänzung
 unsern Sammlen zuwenden müßte, dem ich erst-
 will. Derselbe, ein junger Mann von vornehm
 Alter, ist aus Lüneburg, hat in Göttingen die
 Geologie studirt, daselbst unsern Vorlesungen im
 geologischen Specimen beigewohnt, und ganz
 in der That sehr anzusehen, folgt er einem
 Ruf nach Ostland - nur würde ich, da er sei-
 ner ersten Conditione ledig, einen Besoldung
 finden in der ungenügenden Zeit würde, dessen Vor-
 theil sehr betrachten. Die Sache müßte nun nicht

es wohl gemeyn und für seine stillen Pflichten
 müßte ich stehen, wenn's auf meine Eigenschaften -
 kömte und nicht vorwärts man - besonders in einem
 vornehmern Grade - nicht durch die Kunst des Mannes kömte,
 eine gewisse Geschwindigkeit, die in den vornehmern
 den dem selbigen geschicklichen Verfallung, an dem
 gewaltigen Kömte, zu bringen, daß man weiß
 ab, was man im Gegenstand im selben Grade bei.

So fällt sich gegenwärtig beim besten Tyntler in
 Gallien auf, der, wie ich für mich und die
 des Eintrates. Erst an für die Geborenen fort wandern
 wollen. Im Falle, daß die Halle nicht mehr gegeben
 und man die Kunst der Kunstigung anrichtet, müßte
 Gf. Franz auf die Kunstigung geschicklich anzuwenden.

Bitte die Güte haben mich zu besuchen

und zu bitten.

Mit aller Verehrung

von G. H. K.

Georg H. K.

Paris den 28. Juni
1825.

J. K.